Tagung

Precision-Farming-Technologien im Dienst der Ressourceneffizienz

Annelies Uebersax und Martin Holpp

1. März 2018, Agrofutura AG, Brugg







Die Agrofutura

Seit 1991. 29 Mitarbeitende. Agronomen, Biologinnen, Umweltnaturwissenschaftlerinnen, Umweltingenieure





Standorte

Hauptsitz Brugg

Zweigstelle Rotkreuz

Internet www.agrofutura.ch





Fachbereiche



LANDWIRTSCHAFT UND BIODIVERSITÄT



LANDWIRTSCHAFT UND UMWELT



ARTEN UND LEBENSRÄUME



BETRIEBSENTWICKLUNG



STRUKTURENTWICKLUNG



REGIONALENTWICKLUNG, REGIONALPRODUKTE



Unsere Auftraggeber

Private Firmen

NGOs

Bund

Gemeinden

Kantone



Digitalisierung, Automatisierung

Natürliche Ressourcen

Martin Holpp Dr. agr.

Nat.wiss. ETH

Sibille Jenni Annelies Uebersax dipl. Umwelt- dipl. Ing. Agr. ETH









Projekte Moderne Technologien und Ressourcenschutz

- Ressourcenprojekt N-Effizienz Kanton ZH, 2018-2025
- Ressourcenprojekt Reduktion PSM-Einsatzes mit Precision-Farming-Technologien Kanton ZH, 2018
- Beratungsprojekt PSM Punktquellen, SVLT 2017-2021



Ressourcenprojekt N-Effizienz ZH

1 von 5 Massnahmenbereichen = N-Wirkung der Mineraldünger verbessern – Menge Mineraldünger-N reduzieren

- → Parallelfahrsysteme
- → automatische Teilbreitenschaltung
- → teilflächenspezifische Düngung





Beratungsprojektprojekt **PSM Punktquellen** SVLT

Teilprojekt «Coaching-Zirkel Profispritzer»

→ Intensive Arbeit mit Lohnunternehmen



Kurzdefinition Precision Farming

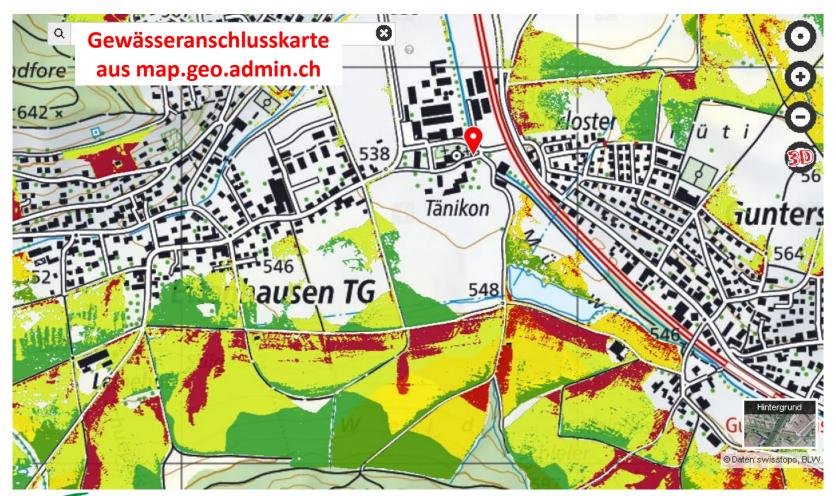
Do

- the right thing
- at the right place
- at the right time





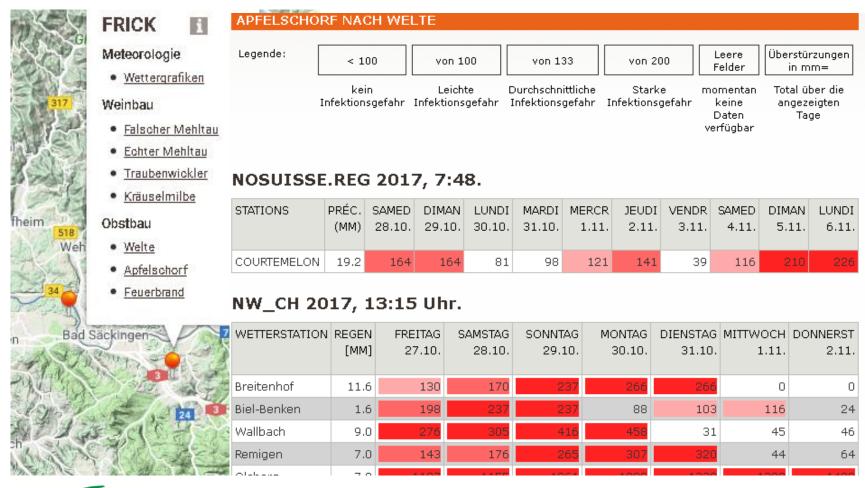
GIS-Karten zur Risikoabschätzung





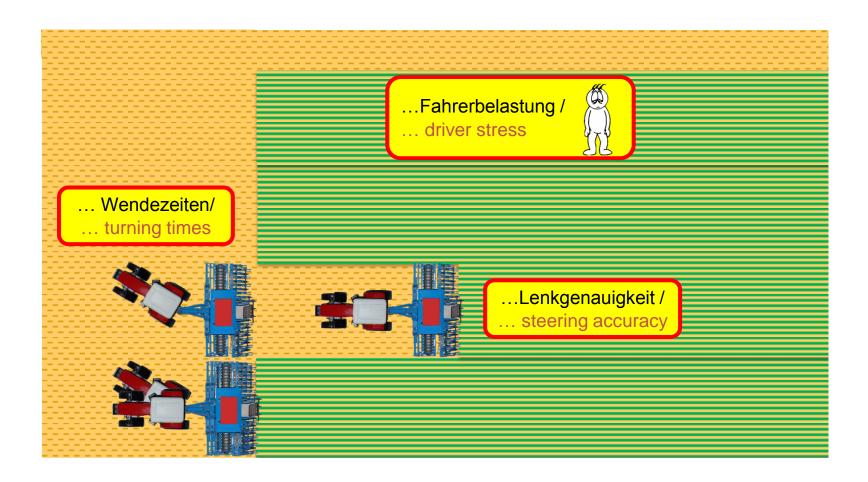
Prognosesysteme







Satellitengesteuerte Lenksysteme





Exakte Abstände = präziser Einsatz von Droplegs











Bilder: www.klmag.ch SVIAL-Alinet-Netzwerkanlass

Überlappungsfreie Ausbringung





Bewuchsspezifische Ausbringung Totalherbizide





Mechanische Beikrautregulierung 1





Mechanische Beikrautregulierung 2





Drohnenapplikation Rebbau





Herausforderungen

- Integration der neuen Technologien in die landwirtschaftlichen Betriebsabläufe: hoher Knowhow-Bedarf beim Einsatz
- Wirkung: Quantifizierung agronomischer, ökologischer und ökonomischer Effekte
- Rentabilität: hohe Investitionen versus einzelbetrieblich zu geringe Einsatzflächen bedeutet überbetrieblichen Einsatz



Und nun: Der Blick des Praktikers!











